

09.11.2021

Netzwerktreffen Frühe Hilfen im Siebengebirge

Am 4. November 2021 hat das Netzwerktreffen Frühe Hilfen im Siebengebirge nach einer zweijährigen Corona-Pause wieder in Präsenz stattgefunden. Die Einladung erfolgte durch die Steuerungsgruppe des Netzwerkes unter Federführung der städtischen Frühe Hilfen Koordinatorinnen Frau Marion Kramer aus Bad Honnef und Frau Ute Berledt-Dörr aus Königswinter. Getagt wurde mit 20 Netzwerkpartnerinnen und -partnern aus den Städten Bad Honnef und Königswinter im Haus Bachem in Königswinter. Auf der Tagesordnung standen die aktuellen Sachstandsberichte der städtischen Angebote der Frühen Hilfen und der interdisziplinäre Austausch des Netzwerks. Anwesend waren u.a. eine Ärztin aus dem öffentlichen Gesundheitswesen, Logopädinnen, Mitarbeitende aus der Kinder- und Jugendhilfe, der Schwangeren- und Familienberatung, eine Tagesmutter, als auch Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter aus dem Asylbereich. Im Rückblick auf die vergangenen Monate mit Corona-Einschränkungen wurde von den Anwesenden ein vielschichtiges Bild hinsichtlich der familiären Belastungen von Schwangeren und jungen Familien beschrieben. Neu vorgestellt wurde der Verein Geburtshilfe und Familiengesundheit e.V. Am Ende der Veranstaltung wurde auf die Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit von kontinuierlicher Vernetzung und Zusammenarbeit in den Frühen Hilfen hingewiesen. Informationen zum Netzwerk Frühe Hilfen im Siebengebirge erteilen Frau Marion Kramer unter Tel. 02224/184-271 und marion.kramer@bad-honnef.de, sowie Frau Ute Berledt-Dörr unter Tel. 02223/2986-5318 und ute.berledt-doerr@koenigswinter.de.